

Bank noch nicht, und
mal kurz zu dem Thema Stress zurück. Welcher
holische, der Ausgebrannte, der Verbissene?

styp, weil ich mich gleichzeitig auf
so gut funktioniert. Das macht mich
zu Wutausbrüchen. Das ist nicht
kontrollieren.

solche Probleme haben, wie sie sagen, würde ich ihnen

rt, aber die Zeit ist zu kurz und es muss
und nach der Hochzeit werde ich

LERN
KUNST.
methode



Dauer 60 Min.
Sozialform Einzelarbeit
Material Papier, Stifte, Zeitschriften, Kleber, Fotos

Voraussetzung soziales lernen 01_ Meine Märchenfigur

Lernpotenzial eine Figur nach den eigenen Vorstellungen zeichnen oder gestalten

Ablauf Die Lernenden zeichnen ihre ideale Märchenfigur, die sie zuvor beschrieben haben. Lernende, die nicht gerne zeichnen, können auch aus unterschiedlichen Bildern eine Collage ihrer Märchenfigur anfertigen.



Dauer 120 Min.
Sozialform Einzelarbeit
Material Zeitungspapier, Kreppklebeband, Farben, Gummiband

Voraussetzung soziales lernen 01_ Meine Märchenfigur

Lernpotenzial aus Zeitungspapier, Klebeband und Farbe eine Maske herstellen

Ablauf Zu den erfundenen Märchenfiguren werden Masken hergestellt. Zuerst wird aus Karton eine Grundmaske ausgeschnitten. Augen, Nase und Mund werden markiert und ebenfalls ausgeschnitten. Dann werden aus zusammengerolltem oder geknülltem Zeitungspapier Wangen, Nase, Hörner, Kopfschmuck etc. geformt, mit Kreppklebeband umwickelt, befestigt und bemalt. Anschließend werden Gummibänder zur Befestigung der Maske angebracht.

Erweiterung	Lernfeld	ende gut – alles gut / Methode	Anmerkung
	II	06_Märchenfiguren psychologisch	Mit den Masken in die Rollen der Märchenfiguren schlüpfen



Dauer

60 Min.

Sozialform

Einzelarbeit

Material

Stifte, Papier, Zeitungsausschnitte, Fotos, Buntpapier

Voraussetzung

soziales lernen **02_ Die gute Fee**

Lernpotenzial

- eine kurze Sequenz in einem Comic darstellen
- zeichnen
- eine Collage herstellen
- einen Dialog schreiben

Ablauf

Die Sequenz zwischen Märchenfigur und guter Fee wird in einem Comic dargestellt. Die Lernenden erhalten dabei die Vorgabe, 6 bis 8 Bilder zu gestalten. Sie können den Comic zeichnen, aber auch mit Bildern arbeiten und eine Art Collagen-Comic herstellen. Mit Sprechblasen wird der Dialog zwischen der Fee und der Märchenfigur erzählt.



Dauer 30–60 Min.
Sozialform Einzelarbeit
Material Schablonen (selbst gefertigt oder aus dem Internet), Goldpapier, Verzierungen, Kleber, Scheren

Lernpotenzial ein Objekt nach einer Vorlage herstellen

Ablauf Die Lernenden suchen im Internet auf Bastelseiten eine passende Kronenschablone oder zeichnen sich selbst eine. Diese wird auf das Goldpapier übertragen, ausgeschnitten und passend zusammengeklebt. Anschließend kann die Krone noch nach Geschmack mit unterschiedlichen Materialien verziert werden.

Erweiterung

Lernfeld	ende gut – alles gut / Methode
	03_Ich bin ein_e König_in

outdoor!

Dauer ab 300 Min.
Sozialform Gruppe
Material Videokamera, Masken, Requisiten, Kostüme

Voraussetzung sprache **05_Es war einmal**, gestalten **02_Masken**

Lernpotenzial

- in eine Rolle schlüpfen
- Szenen entwickeln
- Dialoge schreiben
- einen Titel finden
- einen kurzen Film drehen

Ablauf Die Lernenden einigen sich auf eines der eigenen Märchen und machen aus der Geschichte einen Film. Sie überlegen sich, wie der Film aufgebaut sein soll, wo er gedreht werden soll, was gezeigt wird, ob es Dialoge gibt etc. Sie geben dem Film einen Titel, schreiben ein Drehbuch und die Dialoge, schlüpfen in die Rollen, setzen ihre Masken auf, ziehen Kostüme an, proben und drehen den Film an einem passenden Ort.

Erweiterung

Lernfeld	ende gut – alles gut / Methode
----------	--------------------------------



	03_Märchen am Tablet
--	----------------------



Dauer	180 Min.
Sozialform	Kleingruppen
Material	Diverse Materialien und Requisiten nach Verfügbarkeit

Voraussetzung soziales lernen 01_Meine Märchenfigur

Lernpotenzial

- zu einem Thema ein Schaufenster gestalten
- im Team arbeiten

Ablauf

Die Lernenden beraten in Kleingruppen, in welchen Umgebungen sich die von ihnen zuvor erfundenen Märchenfiguren bewegen würden. Als Impulse können folgende Szenarien zur Verfügung gestellt werden: die Märchenfiguren in der Disko, im Schlafzimmer, beim Lernen, im Badezimmer, auf Reisen, beim Fernsehen, bei der/dem Psycholog_in, auf ihrer Reise zum Mond...

Die Lernenden werden angeregt, bei der Raumgestaltung die besonderen Fähigkeiten und Bedürfnisse ihrer Figuren mit zu berücksichtigen. Wie würden diese Räume aussehen? Welche Materialien werden benötigt, um die Räume auszustatten? Zuerst wird geplant und gezeichnet, dann werden Requisiten besorgt oder hergestellt und jede Kleingruppe gestaltet ein eigenes Schaufenster.

Variante

Sofern die Masken gebaut wurden, können sie ebenfalls in die Raumgestaltung mit einbezogen werden. Auch Texte oder Textteile und Schriften können Verwendung finden.



Dauer	ab 120 Min.
Sozialform	Einzelarbeit
Material	Schuhschachteln, verschiedene Farben, Spraylacke, Karton, Stanleymesser, Packpapier, Schneideunterlage

Lernpotenzial

- aus einer Schuhschachtel eine persönliche Schatzkiste machen
- ein Schablonengraffito herstellen

Ablauf

Die Schuhschachteln werden mit weißem Packpapier bekleistert und müssen trocknen. Das System des Schablonengraffitos wird veranschaulicht: Welche Teile müssen ausgeschnitten werden, damit das Bild funktioniert?

Die Lernenden überlegen, welches Symbol sie auf ihrer Schatzkiste haben wollen, dazu gestalten sie ihren Namen typografisch, und übertragen die Skizze dann auf einen Karton. Aus dem Karton werden die Buchstaben und die relevanten Teile des Symbols herausgeschnitten. Dann wird zunächst auf Papier getestet, ob die Schablone funktioniert. Erst danach wird das Graffito auf die Schachtel gesprayt.

Die gestaltete Schuhschachtel kann als Schatzkiste für persönliche Dinge dienen.